

Abteilung Tischtennis – Aktuelles

2019

Lasertag der U13

18.11.2019

An diesem spielfreien Samstag wartete auf unsere Kleinsten eine neue Herausforderung. Die Jungs durften sich im Markiersport Lasertag ausprobieren. Eine alternative Trainingseinheit? Natürlich könnte man nun argumentieren, dass es zum einen als Teambuilding Maßnahme und zum anderen als ein Reaktionstraining angesehen werden könne. Diese können als nette Nebeneffekte angesehen werden. Das wahre Ziel dieser Veranstaltung lag aber in der Spaßvermittlung und dass die Jungs lernen, dass Ausflüge mit zum Vereinsleben gehören. Das beste nach dem Spielen selbst, waren wohl die gratis Center Shocks. Zum Abschluss gab es eine Stärkung beim Döner. Alles in allem ein sehr schöner Ausflug mit Wiederholungscharakter.

Kabarett in Schnait am 01.02.2020

27.10.2019

Traumgeschichten - Improvisationstheater für Familien und Kinder

Mit den Schauspielern des Improtheater WildWechsel. Die Kinder im Publikum führen Regie und bestimmen was auf der Bühne passiert.

Beginn: 14.00 Uhr

Stark reduzierter Eintrittspreis:

Eintritt: 5€

Kinder bis 4 Jahre: Eintritt frei!

www.wildwechsel-improtheater.de/

Kabarett mit Thomas Fröschle

Thomas Fröschle, ausgezeichnet mit diversen Preisen, kommt nach Schnait. In seinem Programm "Ende Legende" deckt er auf, wo wir im Alltag getäuscht werden. Es erwartet Sie ein Abend voller verblüffender Erkenntnisse!

Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt: 18€

Ermäßigt: 15€ (Jugendliche, Schüler, Studenten, Auszubildende)

www.thomas-fröschle.de

Eintrittskarten:

e-Mail an: tickets@tsv-schnait.net (Sie überweisen den Betrag und bekommen die Karten zum selber ausdrucken) oder im Schnaiter Dorfladen (Silcherstraße 40, 71384 Weinstadt)

Kabarett-Tickets sichern

17.10.2019

Anfang nächsten Jahres erwartet euch in Schnait wieder ein Abend des Lachens und des Humors. Am Samstag den 01.02.2020 veranstaltet die Abteilung Tischtennis des TSV Schnaits wieder ein Kabarett. Als Gast dürfen wir dieses Jahr Thomas Fröschle begrüßen. Er ist ein Allroundtalent. Er begeistert sowohl mit Magie als auch mit Kabarett. Weniger überraschend ist es also, dass er schon in beiden Bereichen Preise gewonnen hat. Als Zauberer gewann er den Preis "Magician of the Year" von der Academy of Magical Arts Hollywood im Jahre 2010. Als Comedian gewann er sowohl den Hamburger Comedypokal im Jahr 2010 als auch den Kleinkunstpreis

Baden Württemberg. Auf was dürfen sie sich freuen? Auf sein Programm "Ende Legende", in dem er Legenden auf ihre Stichhaltigkeit überprüft mit sehr viel Humor. Außerdem werden ein paar kleine Zaubertricks für die passende Abrundung sorgen. Was müssen sie wissen? Es findet am 01.02.2020 um 20 Uhr in der Halle statt. Tickets kosten zwischen 15 und 18 Euro. Natürlich sind die Tickets ab jetzt erhältlich. Einfach unter der Mail: tickets@tsv-schnait.net melden.

Bezirksmeisterschaften Murrhardt

14.10.2019

Vorletztes Wochenende, vom 12.-13. Oktober fanden die Bezirksmeisterschaften in Murrhardt statt. Zwei unserer Jugendspieler nahmen teil, Jonas Reichenberger und John Chantrarod. Auf ihren Auftritt konnten die beiden mehr als stolz sein. Jonas Reichenberger wurde bei den Jungen U18 im Einzel zweiter, verpasste ganz knapp den ersten Platz. Auch im Doppel konnte er mit einem dritten Platz seine starke Form bestätigen. Joe Chantrarod belegte bei den Jungen U14 im Einzel den ersten Platz. Im Doppel holte er genauso wie sein Teamkollege Jonas Reichenberger den dritten Platz.

Nachruf - Die Abteilung Tischtennis trauert

22.09.2019

Die Tischtennisabteilung des TSV Schnait trauert um seinen früheren Spieler und Jugendleiter Konstantin („Costas“) Haidas. Costas ist am vorletzten Wochenende im Alter von 66 Jahren verstorben.

Costas begann seine Tischtenniskarriere beim TSV Schnait in den frühen Achtzigerjahren. Er wurde von dem damaligen Abteilungsleiter entdeckt und nach Schnait gelotst. Als ehemaliger griechischer Jugendmeister stellte er eine wertvolle Verstärkung für die Tischtennisabteilung dar. Costas war nicht nur Spieler, sondern auch Trainer und brachte insbesondere den Jugendlichen, aber auch den Erwachsenen das Tischtennis spielen bei. Mit seinem angriffslustigen Spiel unter Einsatz eines Anti-Topspin-Schlägers war er fast allen seinen Gegnern überlegen.

Costas war nicht nur ein hervorragender Tischtennispieler, sondern auch ein geselliger und gebildeter Mensch. Mit ihm konnten wir Spaß haben und feiern. Unvergessen ist unser gemeinsamer Ausflug zu seinem Studienort Dijon und seinen französischen Tischtennisfreunden. Auch der Aufenthalt in der Hütte „Untere Schwande“ in Unterjoch war ein tolles Event. Im Laufe der Jahre haben sich über das Tischtennis hinaus tiefergehende Freundschaften mit Costas und seiner Familie entwickelt, die zu regelmäßigen Treffen geführt haben. Viele Tischtenniskameraden haben Urlaube in Costas Haus in Griechenland verbracht.

Wir vermissen Costas. Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Regine und seinen Kindern Sophia und Christina mitsamt den Enkelkindern.

Saisonabschluss Jugend

02.06.2019

Nach einer erfolgreichen Saison der beiden Jugendmannschaften ging es am Samstag zum Schwarzlichtminigolf nach Stuttgart. Eine kleine Umstellung war nötig, vom Ziel der Elf Punkte im Tischtennis pro Satz, zu möglichst 1-2 Schläge pro Bahn im Minigolf. Zur Stärkung ging es dann noch in den Biergarten Schwaneninsel in Waiblingen. Wie immer bei solchen Ausflügen ist zu beobachten, dass die Jugendtruppe zwar bunt zusammengesetzt ist, aber eine harmonische und eingestimmte Gruppe abgibt. Mal sehen, wohin der nächste Ausflug uns führt.

Wandertag des TSV Schnaits

15.04.2019

Der gesamte Verein veranstaltet jedes Jahr den Wandertag. Dieses Jahr fiel der Termin auf den 14. April. Wie immer war unsere Abteilung für die Bewirtung des Standes zwei verantwortlich. Alles in allem kann man von einem gelungenen Tag sprechen.

Bezirksrangliste Murrhardt 17.03.2019

18.03.2019

Nachdem unsere beiden Jugendspieler Jonas Reichenberger und Simon König die Kreisrangliste dominiert hatten und den ersten und zweiten Platz belegten, ging es nun eine Runde weiter zur Bezirksrangliste nach Murrhardt. 16 Teilnehmer wurden erwartet in der U18 Altersklasse. Hier würden schon deutlich stärkere Gegner als noch in der Kreisrangliste warten. Wie wird die Bezirksrangliste ausgespielt? Es gab zwei Gruppen mit jeweils 8 Spielern. Die ersten vier Spieler jeder Gruppe durften die Plätze 1-8 ausspielen, die anderen die Plätze 9-16. Jonas Reichenberger wurde nach großem Kampf in seiner Gruppe nur fünfter, dabei hatte der Spieler vor ihm das gleiche Spielverhältnis. Die Spiele waren so kräftezehrend, dass er das ausspielen der Plätze 9-16 leider auslassen musste. Nach vielen Spielen, die in den fünften Entscheidungssatz gingen und der Enttäuschung nachvollziehbar. In dieser Gruppe spielten auch nur noch drei Spieler weiter. Damit kann Jonas Reichenberger trotzdem stolz auf seine Leistung sein, die durch viele schöne Ballwechsel bestätigt wurden. Simon König hatte in seiner Gruppe etwas mehr Glück und erreichte den vierten Platz. In der Folge musste er sich aber den starken Gegnern geschlagen geben und belegte den achten Platz. Für beide Jugendspieler war es ein anstrengender aber alles in allem hoffentlich ein schöner Tag, in dem sie schönes Tischtennis zeigten und mit ihrer Leistung sehr zufrieden sein dürfen. Weiter so Jungs!

1. und 2. beim Kreisranglistenturnier der Tischtennisjugend in Winnenden-Birkmannsweiler

03.02.2019

Für Simon König und Jonas Reichenberger stand am Sonntag das Kreisranglisten Turnier in Winnenden-Birkmannsweiler an statt Erfahrungen bei den Herren zu sammeln. Dieser Ausflug lohnte sich definitiv. Nicht nur generelle Spielpraxis wurde gesammelt, sondern auch die ersten beiden Plätze belegt. Jonas Reichenberger gab bei seinen 7:0 Siegen in der Endrunde der Jungen U18 gerade mal zwei Sätze ab und verwies seinen Teamkameraden Simon König auf den zweiten Rang. Dessen einziges verlorene Spiel war gegen Mannschaftskollege Jonas Reichenberger. Daher haben sich beide für das Bezirksranglistenturnier der Tischtennisjugend in Murrhardt qualifiziert. Hut ab an der Stelle und eine hoffentlich erfolgreiche Bezirksrangliste für unsere beiden Jungs.

Sporttag Grundschule Beutelsbach

27.01.2019

Am Freitag den 25.01.2019 fand der Sporttag an der Grundschule in Beutelsbach statt. Eine Kooperation zwischen der Abteilung Tischtennis des TSV Schnait und der Grundschule Beutelsbach. Der Vormittag wurde in 5 Schulstunden geteilt, sodass 5 Schulklassen die Möglichkeit hatten Tischtennis kennenzulernen. Auf dem Programm standen Spiele und Übungen zu Konzentration in Verbindung mit Geschicklichkeit, Koordination und Ballgefühl. Alles wichtige Eigenschaften für den Sport Tischtennis. An diesem Sporttag war das Ziel, die Kinder für Sport, insbesondere für Tischtennis zu begeistern. Die Kinder und die Schule meldeten nur positives zurück, ein paar von den Grundschulern kündigten auch an, bald Mal im Training bei uns vorbeischauen zu wollen. Dazu ist jeder herzlich eingeladen. Auch unsere Betreuer meldeten zurück, dass es ihnen großen Spaß gemacht hat.

Württembergische Landesjugendmeisterschaften

14.01.2019

Nachdem sowohl die Vorbereitungen, das Turnier selbst als auch die Nachbereitungen beendet sind, folgt hier nun ein ausführlicher Bericht. Der Bericht erscheint so spät, da es die letzten Wochen immer so viel zu berichten gab. Die Winterpause endet für die Nachwuchshoffnungen des württembergischen Tischtennis stets bereits eine Woche vor dem Beginn der Rückrunde. Mitte Januar spielen sie traditionell ihre Meister aus. Zum achten mal trug der TTVWH (Tischtennisverband Württemberg-Hohenzollern) dieses Turnier aus und war zum zweiten mal nach 2017 in Weinstadt beim TSV Schnait zu Gast. 380 Spieler und Spielerinnen nehmen an den größten Landesmeisterschaften im Tischtennis teil, dies bedeutet 742 Einzel und 172 Doppel werden ausgespielt. Als kleiner Verein, ein so großes Turnier auszurichten, bedeutet für alle Vereinsmitglieder viel Engagement und Einsatz. Schon am Donnerstag Abend begannen die ersten Arbeiten. Doch dieses mal war die Anspannung und Nervosität nicht ganz so groß, da man auf die Erfahrungen des letzten Turniers zurückgreifen konnte. Daher war man auch gewappnet für den großen Mittagsansturm in der Küche. Die gelieferten Tische und Banden hieß es zusammen zu bauen. Auch die komplette Halle um zu räumen gehörten zu den Aufgaben. Das gleiche wiederholte sich am Freitag. Am Samstag um 07.30 Uhr war dann endlich Hallenöffnung. Die ersten U15 - U18 betraten die Halle. Ab 09.00 Uhr war das Einspielen vorbei und die ersten Partien wurden ausgetragen. An beiden Tagen wurden 384 Teilnehmer erwartet, die aus 15 Bezirken, die besten Spieler sind. Dementsprechend hoch war das Niveau. Wir Helfer freuten uns, in unseren Pausen, die sehr atemberaubenden Ballwechsel verfolgen zu dürfen. Viele der Spiele von Samstag gingen in den Entscheidungssatz. Aus diesem Grund endet das Turnier auch später wie geplant. Am Sonntag die gleiche Prozedur. Die Altersklasse umfasste allerdings die besten U 11- U 13 Spieler. Gab es ein Problem oder eine Bitte von Teilnehmern oder der Turnierleitung, war stets eine helfende Hand des TSV Schnait zur Stelle. Ein Titel ging nicht an den Bezirk Rems. Dies hat aber wohl den Hintergrund, dass der Bezirk nur Spieler nominierte, die im Oktober auf dem Treppchen der Bezirksmeisterschaften landeten. Sie sehen sozusagen die Landesmeisterschaften als Fortsetzung. Neben den großartigen Ballwechsel, war es auch besonders schön, dass wir viel Lob für unsere Organisation erhalten haben. Doch nicht so viel Lob wie für unsere erste Ausrichtung, Mohr, der Hauptverantwortliche des Tischtennisverbandes, begründete dies: „2017 wusste niemand, was in Schnait auf uns zukommt. Da waren alle positiv überrascht und äußerten dies dann auch. Diesmal wussten alle, was sie erwartet. Es war wieder bis ins Detail perfekt, aber alle haben es schon vorher erwartet.“ An dieser Stelle bleibt noch eine Frage offen, warum richtet ein so kleiner Verein ein so großes Turnier aus? Viele Gründe lassen sich dafür nennen. Zum einen natürlich den Sport Tischtennis selbst. Durch diese Ausrichtung bekommt er wieder mehr Aufmerksamkeit in der Region. Natürlich auch für das Image unseres Vereins. Den finanziellen Anreiz, den die Ausrichtung dieses Turniers beinhaltet, sollte nicht vernachlässigt werden. Mit diesem Geld kann neues Material besorgt werden und Ausflüge für unsere Jugendspieler organisiert werden. Am Ende des Tages lässt sich sagen, dass es sehr intensive, aber auch sehr schöne Tage waren. Ein überragendes Turnier und es würde uns freuen, falls wir das Turnier erneut ausrichten dürfen.
